

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Telefonleitungsprüfgerät, RFT (Typ 2482.002 - 10007 St), VEB Fernmeldewerk Leipzig</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pankow</p> <p>Inventarnummer: 04292</p> |
|--|---|

Beschreibung

Das Telefonleitungsprüfgerät stammt aus dem Rathaus-Pankow, Breite Straße 24a. Über dessen dortigen Aufstellungsort und zeitlichen Verbleib ist bislang nichts bekannt. Das Ende der 1950er Jahre im VEB Fernmeldewerk Leipzig hergestellte Gerät ist in einem guten Zustand. Im Jahre 2005 wurde es an den Museumsverbund Pankow abgegeben.

Die Buchstaben RFT - oben-mittig auf der Frontseite des Prüfgerätes - verweisen auf das am 28.07.1959 eingetragene Warenzeichen bzw. Logo des RFT Radio- und Fernmelde-Technik. Unter diesem Symbol hatten sich bereits ab 1946 alle Industriezweige der DDR versammelt, die Produkte für die Radio- und Nachrichtentechnik herstellten.

Ab den 1940er Jahren bis zum Ende der 1970er Jahre bestand das RFT-Logo noch aus drei roten Buchstaben auf einem Rastral, also Notenlinien, die jeweils durch zwei Punkte miteinander verbunden waren. Mit der Anfang der 1970er Jahre eingeleiteten organisatorischen Umstrukturierung und Konzentration innerhalb der DDR-Industrie, die ebenfalls die Radio- und Fernmelde-Technik betraf, veränderte sich auch das RFT-Logo. Die zwei Verbindungspunkte fielen weg und die drei roten Buchstaben wurden auf ein weißes siebenzeiliges Rastral gesetzt.

Der VEB Fernmeldewerk Leipzig ging 1952 aus dem 1925 gegründeten Unternehmen "Dr. Dietz & Ritter AG" hervor, welches im Jahre 1948 verstaatlicht und in VEB Stern-Radio Leipzig umbenannt worden war.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall, Textil, Kunststoff

Maße:

T.: 21,5cm B.: 41cm H.: 52cm

Schlagworte

- Fernsprecher
- Kommunikation
- Nachrichtentechnik
- Rundfunk
- Verwaltung